



Treuchtlinger Straße 29
D-91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon +49 9141 906-0
Telefax +49 9141 906-49
E-Mail: info@proell.de
Internet: www.proell.de

NoriProp N

Sieb- und Tampondruckfarbe

Anwendungs- gebiet und allgemeine Eigenschaften

Physikalisch trocknende Einkomponenten-Lösemittelfarbe zur Bedruckung von nicht vorbehandeltem Polypropylen.

Dabei ist die Endhaftung in entscheidendem Maße abhängig von der jeweiligen Polypropylenqualität, d. h. von der Herstellungsart, der Zusammensetzung des Compounds und besonders von etwaigen Oberflächenverunreinigungen durch Gleitmittel oder Formtrennmittel.

NoriProp N ist auch für das Tampondruckverfahren bestens geeignet.

Die Farbtöne der Farbsorte NoriProp N enthalten konstitutionell keine Pigmente auf Basis toxischer Schwermetalle (DIN EN 71, Teil 3).

Wichtig

Das Druckergebnis hängt wesentlich vom Bedruckstoff sowie von den Druck- und Anwendungsbedingungen ab. Wir empfehlen ausdrücklich, Ihren Bedruckstoff unter Ihren Anwendungsbedingungen vor dem Auf-lagendruck zu prüfen. Vermeintlich gleiche Materialien können von Her-steller zu Hersteller, und auch von Charge zu Charge variieren. Gewisse Bedruckstoffe können mit Gleitmitteln, antistatischen Zusätzen oder anderen Additiven versehen sein, die das Haftungsvermögen der Farbe beeinträchtigen.

Im Übrigen verweisen wir auf die Angaben in unserer Technischen Mitteilung „Allgemeines über Siebdruckfarben“ (abzurufen unter www.proell.de ⇒ Download ⇒ Siebdruckfarben ⇒ Allgemeines über Siebdruckfarben).

Glanz

NoriProp N trocknet glänzend auf, wobei der Glanzgrad von der Ober-flächenstruktur des Bedruckstoffes beeinflusst wird.

Farbton- Sortiment

Wird auf Anfrage mitgeteilt.

Verdünnen	<p><u>Siebdruck:</u> Zur Einstellung der Druckviskosität werden 15 – 20 % Verdünner NoriProp 090 zugegeben. Falls ein Verzögerer erforderlich ist, wird die Zugabe von Verzögerer VZ 2 empfohlen.</p> <p><u>Tampondruck:</u> Für den Tampondruck können die Verdünner Tampo-Jet SK 090, Norifin® PP N 090 und Norilit® U 090 eingesetzt werden (ca. 20 – 25 %).</p> <p><u>Sondertöne:</u> Bei Sonderfarbtönen evtl. abweichende Empfehlung auf dem Etikett beachten!</p>
Gewebe	Um gute Haftungseigenschaften zu gewährleisten, sollten keine größeren Gewebe als 120 Fäden pro cm eingesetzt werden.
Beschichtung	Lösemittelbeständige Kopierschichten sind erforderlich. Gute Auflagenbeständigkeit erreicht man mit der Pröll Kopierschicht Norikop 2 FP.
Trocknung	<p>NoriProp N trocknet rein physikalisch durch Verdunstung der Lösemittel. In Abhängigkeit von der Materialzusammensetzung bzw. der Anzahl der gedruckten Schichten kann es bei Raumtemperatur unter Umständen einige Tage dauern, bis die endgültige Kratzfestigkeit erreicht ist.</p> <p>Um eine schnellere Endhaftung zu erreichen, wird eine Trocknung bei Temperaturen von ca. 50 – 60 °C in Durchlauftrocknern oder Trockenöfen anstelle der Lufttrocknung bei Raumtemperatur empfohlen.</p>
Weitere Hinweise	Die Beständigkeit der Farbfilme gegen Handschweiß etc. kann durch Zugabe von Härter PUR®-ZK Nr. 2 erhöht werden (Mischungsverhältnis 10 : 1).
Reinigung	Siebe und Geräte sind mit UNI-CLEANER FP61 oder UNI-REIN A III zu reinigen.
Haltbarkeit	<p>Durch Lagerung oder Transport abgekühlte oder erwärmte Gebinde erst öffnen, wenn der Inhalt Raum-/Umgebungstemperatur angenommen hat. Dies gilt natürlich auch für die zur Einstellung der Farbe benötigten Hilfsmittel.</p> <p>Im ungeöffneten Originalgebilde ist das Produkt bei trockener Lagerung sowie Temperaturen zwischen 5 und 25 °C ohne Qualitätseinbußen bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.</p>

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Die Angaben in unserem Informationsblatt „Allgemeines über Siebdruckfarben“ sind zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Mit dieser Technischen Mitteilung verlieren die vorherigen Technischen Mitteilungen ihre Gültigkeit.